

US-Regierung trägt Hypothekenverluste

Washington. Die US-Regierung wird bis 2012 für alle Nettoverluste der beiden vor dem Bankrott geretteten Hypothekenfinanzierer Fannie Mae und Freddie Mac geradestehen. Die bisherige Grenze von jeweils 200 Milliarden Dollar sei aufgehoben worden, teilte das Finanzministerium am Donnerstag in Washington mit. Gleichzeitig kündigte es an, zum 31. Dezember den Kauf hypothekenbezogener Wertpapiere der beiden Unternehmen einzustellen. Fannie Mae und Freddie Mac stehen seit September 2008 unter Kontrolle der US-Regierung. Bisher haben die beiden Unternehmen 111 Milliarden Dollar vom Staat erhalten.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/136888.us-regierung-traegt-hypothekenverluste.html>